

Der Vorstand – ab GV 2008

Helen Girardier, lic. phil., Winterthur	Co-Präsidentin Internes
Jeannine Stauffer, lic. phil., Winterthur	Co-Präsidentin Externes / Fundraising
Regina Brunner-Huber, lic. phil., Winterthur	Presse / Koordinatorin
Gertrud Schneider Gysin, Humlikon	Kassiererin
Anna Schneider, lic. phil., Winterthur	Corporate Design
Karin Briner, lic. phil., Winterthur	Archiv / Aktuarin

Verabschiedet an der GV 2008

Eva Fischlin, Zürich

Vorgeschlagen für die Wahl an der GV 2009

Monika Scheidegger, dipl. natw. ETH, Winterthur
Yvonne Scheidegger, dipl. natw. ETH, Winterthur

Die Rundgängerinnen – Saison 2008

Barbara Just, Brigitte Rachmühl, Christa Mathis-Marty, Franziska Brönnimann-Gloor, Helen Girardier, Ilaria Besomi, Jeannine Stauffer, Lucie Hitz, Margot Lang, Marianne Atallah, Marianne Keel (auch Kostüme), Marie-Theres Krähenmann, Marlene Egolf, Monika Imhof, Nike Burgsmüller, Rahel Haag, Regina Brunner-Huber, Regina Speiser, Rosina Scelzo, Gertrud Schneider Gysin, Ursula Schnider-Bruhin, Irène Trochler (dramaturgische Beratung)

www.frauenrundgang.ch

Wir danken

Allen unseren treuen Mitgliedern, die uns mit ihrem Jahresbeitrag unterstützen.

Den Institutionen, welche uns für die Erarbeitung des Rundgangs «Safran, Schmalz und Suppenwunder» finanziell unterstützt haben:

Andreas Schoellhorn, Bohren-Hoerni-Stiftung, Genossenschaft Migros Ostschweiz, Küng & Co. AG, Nestlé Suisse AG, Rolf W. Gysin, Stadt Winterthur, Stiftung für die Erforschung der Frauenarbeit.

Dem Team hp Schneider, das unser Corporate Design ermöglicht.

Dem Park Hotel, das uns den Archiv- und Kleideraum kostenlos zur Verfügung stellt.

Jahresbericht 2008



FrauenStadtRundgang Winterthur

Verein
Frauenstadtrundgang Winterthur
Postfach 1804
8401 Winterthur

Tel. 076 327 9090
www.frauenrundgang.ch
info@frauenrundgang.ch
PC 87-335021-8

Vorwort

Nach zehn Jahren Frauenstadtrundgang drängte sich eine Standortbestimmung auf. Schliesslich war und ist es uns wichtig, die Freude am Mitmachen ebenso zu erhalten wie den Erfolg und die Qualität unserer Zeitspaziergänge. Wir wollen Bewährtes pflegen, Kostbares besser zur Geltung bringen und uns von Veraltetem trennen. Also haben wir den Vorstand weiter verjüngt, die Statuten leicht modernisiert und uns ein frisches Erscheinungsbild gegeben. Vor allem aber haben wir neue Ideen entwickelt und einige davon auch schon umgesetzt. Wir hoffen, dass wir damit all unseren aktiven Frauen, unserer Kundschaft und unseren Sponsoren eine Freude machen.

Helen Girardier, Co-Präsidentin



Rückblick

Verkaufszahlen: Die Koordinatorin Regina Brunner-Huber konnte 2008 die meisten Kundinnenwünsche erfüllen. Sie organisierte 71 Rundgänge und 4 Vorträge und koordinierte die Einsätze von 22 Rundgängerinnen. Unsere Rundgänge verkauften sich wie folgt: «Sulzer, Rieter, Furrer & Co» 1998 (1), «Niemandes Feierabend» 2000 (8), «Ehrbare Frauen» 2002 (20), «Fremde Heimat» 2004 (4), «In terra straniera» 2005 (1), «Hebamm, Schwöschter, Jumpfer Tokter» 2007 (36). An den Rundgängen und Vorträgen nahmen total etwas mehr als 1600 Personen teil. Um das Angebot in der gewohnten Qualität aufrecht zu erhalten, waren neben den bezahlten Arbeitsstunden viele ehrenamtliche Aktivitäten nötig.

Vereinsführung: Im Januar plante der Vorstand an der Retraite die nächsten zwei Vereinsjahre. Das Funktionieren des Tagesgeschäfts sicherte er übers ganze Jahr mit zehn dreistündigen Sitzungen, vielen Mails und Telefongesprächen.

Corporate Design: Seit März 2008 ersetzt ein Flyer die bisherigen Prospekte und Karten. Das neue Erscheinungsbild mit dem frischen Grün prägt nun auch die Bilette, Gutscheine und Adress-Aufkleber, das Briefpapier und den Internetauftritt. Die Homepage kommt attraktiver daher, ist einfacher zu aktualisieren und bietet ein Intranet. Dem Team hp Schneider verdanken wir die Gestaltung und auch die Fotos, auf denen einige von uns in Theater-Kostümen posieren, unter anderem im traditionsreichen Haus zur Geduld an der Marktgasse.

Generalversammlung: Als Nachfolgerin der zurücktretenden Eva Fischlin wählte die Generalversammlung Karin Briner in den Vorstand und bestätigte die übrigen Vorstandsmitglieder. Sie nahm die Jahresrechnung und nach einer kurzen Diskussion auch eine Statutenrevision an.

Der sechste Rundgang: Zwischen Juni 2008 und Mai 2009 erarbeiteten die Historikerinnen Helen Girardier, Anna Schneider und Maya Zellweger, die Ethnologin Jeannine Stauffer, die Germanistin Karin Briner und die Historikerin und Schauspielerin Irène Trochler den neusten Rundgang. Finanziert wurde er aus Sponsorengeldern und Eigenmitteln.

Stadtgeschichte für Kinder: Anna Schneider und Karin Briner erarbeiteten unter Mitwirkung des Museums Lindengut einen interaktiven Kinderrundgang. Dieser wird 2009 zusammen mit anderen museumspädagogischen Veranstaltungen für Winterthurer Schulklassen angeboten.

Teampflege: Wie üblich trafen sich die Rundgängerinnen, der Vorstand und das Rechercheteam zweimal zum Informationsaustausch: Im März begegneten wir uns zum Saisonauftakt im Waaghaus und bekamen dort eine Lektion Schauspielunterricht sowie neue Regieanweisungen für einen überarbeiteten Rundgang. Im November sahen wir uns zum Saisonabschluss im Restaurant Grüner Hund. Die Recherchefrauen erzählten von ihrer Arbeit, die scheidende Marlene Egolf wurde verabschiedet und zum Dank für die gelungene Saison gab es für alle ein gutes Essen.

Drittveranstaltungen: Zweimal sahen wir uns Zeitreisen von anderen Anbietern an: Der Vorstand besuchte einen Frauenstadtrundgang in Zürich und er liess sich gemeinsam mit den Rundgängerinnen von Peter Niederhäuser durch die Sawaco-Ausstellung im Museum Lindengut führen.

Helen Girardier nahm als Vertreterin des Vereins bei einer offiziellen Strasseneinweihung in Dättlau teil. Sie trat als Maria Kübler auf, erzählte von deren Wirken und bedankte sich für den Maria-Kübler-Weg. Anschliessend wurden die Hedy-Hahnloser-Strasse, die Julie-Bikle-Strasse und der Elisabethenweg aus der Taufe gehoben.

Einblick

... die jährliche Vorstandsretraite in Meersburg

Seit drei Jahren trifft sich der Vorstand im Januar zu einem Arbeitswochenende am Bodensee. Er widmet sich dort all den Aufgaben, für die an den ordentlichen Sitzungen kein Platz bleibt. Dank einem fundierten Arbeitspapier, einer Portion Humor und viel Kaffee gelingen kreative Lösungen und eine sinnvolle Planung. 2008 klärten wir zuerst, inwiefern die Vorjahresziele erreicht wurden und formulierten dann die aktuellen Ziele. Anschliessend machten wir uns unseren Vereinszweck bewusst und präzisierten die Statuten entsprechend. Zudem überlegten wir uns, wie wir die wichtigsten Publikumswünsche erfüllen können, ohne unsere kunstvoll ausgearbeiteten Spaziergänge anzupassen. Wir kamen zur Einsicht, dass ein Rundgang vorzugsweise in der Altstadt angesiedelt und einem anschaulichen Thema gewidmet ist sowie betont unterhaltsam daher kommt. Am Ende modernisierten wir den Jahresbericht und erarbeiteten eine Saisonvereinbarung, welche die Mitarbeit der Rundgängerinnen vertraglich regelt. Und damit nicht genug: In der Sauna, im Bad und beim Nachtsessen entstanden neue attraktive Ideen. Kein Wunder, waren die Mappen auf der Heimfahrt bereits wieder voller Ideen...

Ausblick

... ein neuer Rundgang

Am Muttertag 2009 feiert der sechste Rundgang Premiere. Er heisst «Safran, Maltz und Suppenwunder» und bietet Aha-Erlebnisse und Unterhaltung rund um das Thema Essen und Trinken. Der historisch-kulinarische Streifzug führt quer durch die Winterthurer Altstadt. Unterwegs ist Wahrschafftes, Bekömmliches und auch mancher Leckerbissen zu geniessen. Da wird beispielsweise verraten, wer «Herrengebäck» schätzte und warum «flüssiges Brot» zum Ärgernis wurde. Eine Spinnerin lobt die Kartoffel, ein Metzger macht sich Gedanken zum alten Schlachthaus und eine Wirtin erzählt aus ihrem Alltag. Auch ein Spezialewarenladen und echter Bohnenkaffee spielen eine Rolle.

Winterthur, 09.03.2009

Verein Frauenstadtrundgang
Winterthur

Revisionsbericht 2008

Als Revisorinnen haben wir die Jahresrechnung des Vereins 2008 geprüft und stichprobenweise mit den Belegen verglichen. Wir konnten feststellen, dass:

- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist
- die Bilanz und die Erfolgsrechnung übereinstimmen
- das PC-Konto mit dem Konto in der Buchhaltung übereinstimmt

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 3'719.85, das Vereinsvermögen beträgt per 31.12.2008 Fr. 46'328.85. Der Rechnungsführer Gertrud Schneller sei an dieser Stelle gedankt für ihren kompetenten Einsatz.

Wir beantragen der Generalversammlung die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

zifferelle GmbH
Die Revisorinnen

Annamaria Traber

Erika Bachmann

Atake

E. Bachmann

Erfolgsrechnung 2008

Kontobezeichnung	Geschäftsjahr 2008	Geschäftsjahr 2007
Erlös Rundgang Sulzer Rieter	350.00	387.00
Erlös Rundgang Niemals Feiertabend	2593.00	2282.00
Erlös Rundgang Ehrbare Frauen, fehlbare Töchter	6664.00	6620.00
Erlös Rundgang In Terra Straniera	550.00	88.00
Erlös Rundgang Migration (Fremde Heimat)	863.00	2565.00
Erlös Rundgang Hebamm, Schwöster, Jumper Toktor	17 833.00	21 571.00
Erlös Rundgang Madame und ihr Mädchen	0.00	900.00
Erlös Rundgang div.	1250.00	22.00
Erlös Rundgang Schülerundgang	200.00	700.00
Erlös Rundgang Winterthur Tourismus Fr. 6608.05		
Beträge wurden auf die einzelnen Rundgänge aufgeteilt	0.00	0.00
Total Erlös aus Rundgangverkäufen	30 303.00	37 135.00
Entschädigung Sulzer Rieter	-210.00	-210.00
Entschädigung Niemals Feiertabend	-2416.90	-1260.00
Entschädigung Ehrbare Frauen, fehlbare Töchter	-4 663.80	-4 900.00
Entschädigung In Terra Straniera	-210.00	-420.00
Entschädigung Migration (Fremde Heimat)	-875.90	-1 680.00
Entschädigung Hebamm, Schwöster, Jumper Toktor	-8 750.60	-9 146.90
Entschädigung Madame und ihr Mädchen	0.00	-160.00
Verbrauchsmaterial laufende Rundgänge	-21.20	-96.40
Total Aufwand aus Rundgangverkäufen	-17 148.40	-17 873.30
Deckungsbeitrag I	13 154.60	19 261.70
Zins	30.55	46.45
Erlös Buchverkauf	171.00	1 175.50
Erlös Geschenkset	446.00	674.00
Erlös Verkauf Kartenset	115.00	10.00
Erlös aus Verkauf auf Rundgängen	156.00	1260.00
Erlös Teilnahme Anlässe	0.00	1360.00
Erlös Mitgliederbeiträge	5 550.00	5 585.00
Erlös Spenden natürliche Personen	507.75	2 171.50
Erlös Spenden Firmen	0.00	0.00
Erlös Spenden öffentliche Hand	0.00	0.00
Erlös Sponsoring Buch	0.00	0.00
Erlös Sponsoring neuer Rundgang	14 580.00	8 500.00
Erlös Sponsoring für Jubiläum	0.00	1 578.00
Total übrige Erlöse	21 556.30	22 360.45
Deckungsbeitrag II	34 710.90	41 622.15
Entschädigung Koordinationsstelle	-10 710.00	-13 148.95
Entschädigung Sozialleistungen 2007	-2 636.10	-1 792.30
Entschädigung Ausbildung	-270.00	-1 500.00
Eigenleistungen, neue Rundgänge	0.00	21 000.00
Ausstattung Rundgänge, Laminieren etc.	0.00	-363.35
Entschädigung Regiearbeit, Recherche	-1 400.00	-2 193.10
Treffen Rundgängerinnen, Teamentwicklung	-2 825.90	-2 981.60
Verlagskosten	0.00	0.00
Werbung für Buch	0.00	0.00
Buchkauf	-171.00	-1 175.50
Jubiläumveranstaltung	0.00	-2 560.75
Total übrige direkte Aufwände	-18 013.00	-24 453.55
Deckungsbeitrag III	16 697.90	17 168.60
Teilnahme an Anlässen	0.00	0.00
Werbematerial, Prospekte	-3 642.80	-2 114.10
Neue Web-Seite	-1 300.00	0.00
Corp. Identity	-3 873.60	0.00
Mietkosten	0.00	0.00
Administration Vereinsarbeit, Briefpapier	-704.90	-73.90
Internetauftritt, Porti, Telefon	-454.60	-790.00
Generalversammlung	-979.95	-651.00
Revisionsstelle	-538.00	-645.60
Mitgliederbeitrag Frauenzentrale	-280.00	-110.00
Kontoführungspesen, Post	-88.90	-86.10
Fundraising	-72.00	-251.90
Übriger Aufwand Administration	-385.00	-1 034.10
Total übriger Betriebsaufwand	-12 319.75	-5 756.70
Deckungsbeitrag IV	4 378.15	11 411.90
Abschreibungen Rundgänge	-8 000.00	-8 000.00
Abschreibung	-98.00	-1 000.00
Total Abschreibungen	-8 098.00	-9 000.00
Jahresgewinn/Jahresverlust	-371.85	2 422.90



Bilanz per 31. Dezember 2008

Kontobezeichnung	Geschäftsjahr 2008	Geschäftsjahr 2007
Post	26 935.20	23 525.40
Debitoren und Trans. Aktiven	160.70	16.25
Buchlager «Frauenblicke»	1 734.50	480.50
Arbeitsplatz Koordinationsstelle	1.00	99.00
Rundgänge	15 900.00	23 900.00
Total Aktiven	44 731.40	48 021.15
Verbindlichkeiten Rundgang	2 122.40	1 692.30
Vereinsvermögen	42 609.00	46 328.85
Total Passiven	44 731.40	48 021.15